



FRANK JUNGBLUTH

Pressesprecher

ANSCHRIFT Hannah-Arendt-Platz 1
30159 Hannover

TELEFON 0511/3030-4011/13

FAX 0511/3030-4808

E-MAIL spdpresse@Lt.niedersachsen.de

INTERNET www.spd-fraktion-niedersachsen.de
www.facebook.com/spd.fraktion.niedersachsen
www.twitter.com/SPD_FraktionNDS

10.01.2017

Pressemitteilung Nr. 17/933

Ulrich Watermann: Die niedersächsischen Sicherheitsbehörden haben im Fall Amri richtig gehandelt

In einer Unterrichtung des Ausschusses für Angelegenheiten des Verfassungsschutzes hat die Landesregierung heute über den Umgang der niedersächsischen Sicherheitsbehörden mit dem mutmaßlichen Attentäter von Berlin, Anis Amri, informiert.

„Es ist sehr zu begrüßen, dass die Landesregierung den Landtag so zeitnah über die Vorgänge im Zusammenhang mit Anis Amri informiert hat“, sagt Ulrich Watermann, innenpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion. „Es ist einmal mehr deutlich geworden, dass die niedersächsischen Sicherheitsbehörden im Umgang mit islamistischen Gefährdern gut aufgestellt sind und ihre Aktivitäten fortlaufend der veränderten Bedrohungslage anpassen.“

Der SPD-Politiker kritisiert zugleich die Aussagen der CDU in diesem Zusammenhang: „Die Opposition ist sich nicht zu schade, auch das schreckliche und feige Attentat von Berlin zum Anlass zu nehmen, um an ihrer Le-

gende von einem unsicheren Niedersachsen zu stricken. Mit einem solchen Verhalten verunsichert man nicht nur die Bevölkerung, sondern auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Polizei und Verfassungsschutz, die alles in ihrer Macht Stehende tun, um die Sicherheit im Land zu gewährleisten“, so Watermann.